

Verein der Freundinnen und Freunde des Figurentheaters LILARUM

Jahresbericht Vereinsjahr 2018/19



Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde des LILARUM,

das Vereinsjahr 2018/19 verlief ruhiger, als die Jahre davor. Auch was die Mitgliederzahlen betrifft. Dennoch konnten wir das Theater wieder gut unterstützen. Ihr findet im Folgenden den Jahresbericht mit einer Übersicht über die Vereinsaktivitäten und einem Ausblick auf 2019/20.

Für das kommende Vereinsjahr haben wir uns viel vorgenommen. Der Ausblick auf die geplanten Aktivitäten stimmt mich sehr optimistisch. Das Ziel ist es einerseits, wieder mehr Mitglieder zu gewinnen, und andererseits gezielte Schwerpunkte in Akquisition und Fundraising zu setzen. Letzteres soll vor allem dazu dienen, im LILARUM die sogenannte „Auditive Bildbeschreibung“ zu implementieren. Dies ist eine große finanzielle Herausforderung, die das LILARUM bisher nicht stemmen konnte, da es keine Fördergelder dafür gibt. Wir wollen nun mit vereinten Kräften Sponsor_innen finden, um das Vorhaben doch noch zu ermöglichen.

Ich hoffe, dass ihr alle wieder als Mitglieder an Bord seid und der Verein wieder wachsen wird. Die Mitgliedsbeiträge für 2019/20 dürfen ab sofort auf das Vereinskonto überwiesen werden!

Ich wünsche euch einen schönen Sommer und freue mich auf ein Wiedersehen im Herbst.

Liebe Grüße
euer Marco

Marco Schütz
Obman

Tätigkeitsbericht 2018/19

1. Theaterpädagogische Materialien

Jede Gruppe aus Kindergärten, Schulen etc. erhält beim Besuch im LILARUM ein Exemplar der theaterpädagogischen Materialien kostenlos. Diese umfassen eine Vorlesegeschichte, Ausmalblätter, Spielanregungen und Übungen zur Vor- und Nachbereitung der Theaterstücke. Seit einigen Jahren werden die „alten“ Materialien durch überarbeitete ersetzt. Diese werden von Gele Müller erstellt und von Jo Proksch illustriert. Ein wesentlicher Fokus dieser neuen Materialien liegt auf der Förderung der sprachlichen Entwicklung der Kinder. Finanziell unterstützt wird das LILARUM dabei von den MA 10 – Wiener Kindergärten sowie vom Freundeverein. Dieser finanzierte das Honorar des Illustrators Jo Proksch in Höhe von insgesamt 600 Euro (150 € je Ausgabe).

Zu folgenden Stücken wurden 2018/19 neue Materialien angefertigt

- Bär Brumm Bär
- Hase Hoppla und der Weihnachtsbaum
- Drei Hühner legen los!
- Das Regenbogenmärchen

Theaterpädagogische Begleitmaterialien zu
"Das Regenbogenmärchen"

Methoden: Gele Müller; Illustrationen: Jo Proksch; Ausmalfiguren: Andrea Gergely



Wie kann man regnen die ganze Welt über?

Im Wolkensland ist eine Menge los. In unserem Märchen wird **das Wetter** von der Wetterhexe gesteuert. Sie schickt Wolkenhirsche, Wetterböcke, Regenvögel und andere Wetterwesen aus. Sind sie alle nur erfunden? Was hat es mit dem Wetter tabächlich auf sich?

Ein besonders zartes Wesen ist die Luftschlossprinzessin. Leichte, behutsame Bewegungen prägen ihre Erscheinung. Doch es gibt auch deutlich weniger freundliche Wettergestalten, wie den Prinz Eisnebel. Sie sorgen für ein ordentliches Durcheinander **im Wolkensland**.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Märchen-Wolkenslandes sehen nicht nur besonders aus, sie sprechen auch ein wenig anders, als wir. Ihre Sprache klingt luftig und duftig, mild oder wild, geheimnisvoll und witzig, **gedichtet und geirrt**.

Das Wetter

Im Wolkensland

Gedichtet und geirrt

Freizeitkulturstiftung durch die MA 10 – Wiener Kindergärten aus der Mitteln der
Verordnung gemäß Art. 10a EGV zur frühen sprachlichen Förderung



Theaterpädagogische Begleitmaterialien zu
"Drei Hühner legen los!"

Methoden: Gele Müller; Illustrationen: Joanna Proksch; Ausmalfiguren: Andrea Gergely



Wie kann man regnen die ganze Welt über?

Am Bauernhof ist immer was los. Menschen und Tiere arbeiten zusammen. Doch in unserer Geschichte ist der Bauer mit der Leistung seiner Mitarbeiterinnen, den drei Hühnern, nicht zufrieden. Statt sie gut zu behandeln, schimpft er mit ihnen. Doch sie halten zusammen und zeigen dem Bauern, was in ihnen steckt.

Die Hühner aus dem Hühnerstall haben zusammen. Sie sind eine Gemeinschaft. In ihrem Hühnerstall machen sie es sich gemütlich. Da gibt es bequeme Sitzstangen, feine Nester und weiches trockenes Stroh. Doch hoffentlich ist der Stall auch sicher, denn die Hühner fürchten den weißen Fuchs.

Die Hühner am Bauernhof legen unterschiedliche Eier. Alle eignen sich für schmackhafte Eiergerichte. Doch wie sieht das perfekte Ei aus? Wie groß soll es sein? Wie kann es geformt sein? Und wie viele davon legt ein „fliegendes Huhn“ an einem Tag? In unserem Stück sind die Vorstellungen des Bauern und die der Hühner verschieden.

Am Bauernhof

Im Hühnerstall

Die Hühner

Freizeitkulturstiftung durch die MA 10 – Wiener Kindergärten aus der Mitteln der
Verordnung gemäß Art. 10a EGV zur frühen sprachlichen Förderung



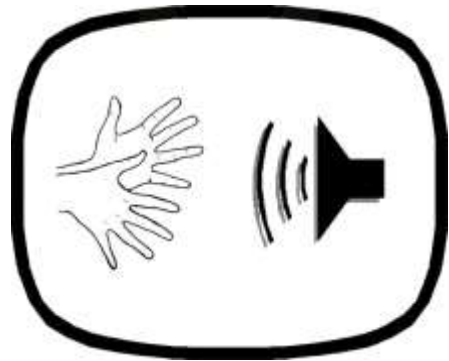
2. Barrierefreiheit

Der Freundeverein unterstützt das LILARUM dabei, allen Menschen Theaterbesuche zu ermöglichen. Zur Barrierefreiheit zählen alle Maßnahmen, die dazu geeignet sind, jene Menschen am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, für die dies ansonsten nicht möglich wäre. Neben baulichen Maßnahmen (Rollstuhlrampe u.ä.) sind dies u.a. die Angebote mit begleitender Gebärdensprache sowie die Möglichkeit, die Vorstellungen mit dem Kulturpass kostenlos zu besuchen, wodurch Kinder aus armutsbetroffenen Familien einen niederschweligen Zugang zu Kinderkultur erhalten.

Programm mit begleitender Gebärdensprache (ÖGS)

Seit rund 15 Jahren finden im LILARUM regelmäßig Vorstellungen mit begleitender Gebärdensprache statt. Sie ermöglichen Familien mit gehörlosen bzw. hörbeeinträchtigten Kindern und/oder Erwachsenen einen gemeinsamen Vorstellungsbesuch.

Für die Vorstellung von „Das Regenbogenmärchen“ am 14. Juni 2019 finanzierte der Verein das Honorar der Dolmetscherin Sabine Zeller in Höhe von 228 Euro.



3. Fachbibliothek Figurentheater

Im April 2018 kaufte der Verein das Online-Tool „Libib“ an. Es ermöglicht bei geringen Kosten (ca. 50 € jährlich) eine sehr einfache Verwaltung der Bibliothek mit weltweitem Zugriff über das Internet. Der Verein finanziert diese Lizenzgebühren und wird ggf. auch neue Bücher für die Bibliothek sponsern.



4. Vortrag von Elisabeth Edhofer

Zur Analyse der bisherigen Vereinstätigkeit und um neue Perspektiven und Ideen für die kommenden Vereinsjahre zu sammeln, lud der Verein die Fundraising-Expertin Elisabeth Edhofer zu einem Kurzvortrag ins LILARUM. Die Kosten für den sehr aufschlussreichen Abend sehen wir als essentielle Investition in die Zukunft des Vereins und seiner Fundraising-Aktivitäten, daher spiegeln sich die Erkenntnisse aus dem Vortrag auch gleich in den Vorhaben für das kommende Vereinsjahr 2019/20 wider.

EDHOFER
CULTURECONSULTING

MAG. ELISABETH H. EDHOFER

FREUNDESVEREIN LILARUM
Ein Förderkreis für das
Figurentheater

Workshop
Figurentheater LILARUM
29. April 2019 Wien



5. Ausblick auf 2019/20

- **Neue Website**
Der Online-Auftritt des Vereins wird überarbeitet. Es wird eine eigene Domain geben. Die neue Website soll vor allem kurze Statements von Mitgliedern enthalten, die zum Ausdruck bringen, warum es sinnvoll ist, im Verein zu sein. Diese sollen sukzessive um Zitate „honoriger Persönlichkeiten“ ergänzt werden.
- **Pädagog_innen Abend**
Pädagoginnen und Pädagogen werden vom Verein und vom LILARUM zu einer Programmpräsentation eingeladen. Das LILARUM-Team stellt die nächsten Stücke vor, Gele Müller präsentiert die theaterpädagogischen Begleitmaterialien und bietet die kostenlose Teilnahme an einem Schnupperworkshop an. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, Vereinsmitglied zu werden!
- **Akquise-Schwerpunkt „Au Pairs & Leihomas/-opas“**
Jährliche Akquisitions-Schwerpunkte sollen künftig neue Mitglieder zum Verein bringen. Wir starten 2019/20 mit Au Pairs und Leihomas/-opas. Erreichen wollen wir diese über entsprechende Dachorganisationen.
- **Fundraising-Schwerpunkt Auditive Bildbeschreibung**
Mit der Bildbeschreibung soll mehr Barrierefreiheit für Sehbehinderte und Blinde erreicht werden. Bisher scheiterte das LILARUM an der Finanzierung. Unser Ziel für dieses Vereinsjahr ist es, möglichst viele Sponsor_innen dafür aufzutreiben.
- **Weitere Neuerungen**
... sind in Planung, z.B. ein Bonussystem für das Anwerben von neuen Mitgliedern. Details folgen.